

Deckchen

EMK/4.602



Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Deckchen // el-cy: petsetáki

Das quadratische Deckchen aus beigem, leinwandbindigem Leinenstoff ist mit weißem Baumwollgarn bestickt. Gestickte Linien unterteilen das Textil in vier gleich große Felder. Diese sind mit identen geometrischen Stickereien und Durchbrucharbeiten gestaltet. Entlang des Randes läuft eine schmale Nadelspitze.

Die Handarbeit wurde 1989 erworben.

L: 23 cm

B: 22 cm

Objektklasse

Zierdeckchen

Hersteller/in

Unbekannt

Beitragende/r

Krpata, Margit Z

Herkunft

Zypern

[TGN](#)

[GEONAMES](#)

Datierung

Vor 1989

Material

Leinen

Baumwolle

Technik

Leinwandbindiges Gewebe

Lefkara-Spitze

Doppeldurchbruch

Nadelspitze

Abbildung

Geometrisches Motiv

Blüte, stilisiert

Sammlung

Krpata, Margit Z: Ethnografische Objekte aus Zypern

Objekt wird zitiert in

[Ethnographisches Museum Schloß Kittsee \(Hg.\): Das Blatt im Meer. Zypern in österreichischen Sammlungen. Kittsee 1997 \(= Kittseer Schriften zur Volkskunde 8\), S. 189.](#)

Hier im Kapitel Textilien / Stickarbeiten / Levkarítika publiziert als "Deckchen, petsetáki; Abb. 20; EMK 4.602

Viereckig, hellbrauner Leinenstoff, Stickereien und Durchbrucharbeiten in weißem Garn, umlaufend Nadelspitze; rezent; 1989; 22 x 23 cm."

Objekt nimmt Bezug auf

[Weitere Informationen zur Lefkara-Spitze finden Sie hier.](#)

Eine maschinell ausgeführte Lefkara-Spitze, die dieses Muster nachahmt, ist das aus drei Deckchen bestehende Set [EMK/5.317/000](#).